

Briefe aus der DDR nach Wasserbillig/Luxemburg

Frage:

„Wer kennt diesen Stempel, der mit einem „T“ im Kreis versehen ist, sich auf einen Brief aus der ehemaligen DDR nach Wasserbillig/Luxemburg befindet und kann dazu Angaben machen?“



Postlagernder Brief, vom 1.8.68, an die Anschrift in Wasserbillig/Luxemburg.
Einlieferungsschein vorhanden

Antwort vom 1. Vorsitzenden der ArGe Belgien – Luxemburg:

„Hier wurde eine Gebühr von einem luxemburgischen Franken für die Postlagerung erhoben. Die Einziehung wurde mit einer Marke dokumentiert und die Marke wurde mit dem damals üblichen "T"-Stempel entwertet. Normalerweise findet sich der besagte T-Stempel auf un- oder unterfrankierten Postsendungen“.

Lars Böttger

Weitere postlagernde Briefe mit gleichem Empfänger und Absender:



Briefe vom 11.9.67 / Wasserbillig 15.9.67 und 3.1.68 / Wasserbillig 08.1.68,
ohne „T-Stempel“ und Einlieferungsschein

Bei vielen dieser postlagernden Belege ist ein philatelistischen Hintergrund zu erkennen.
Briefe ohne „T-Stempel“ kann man als „durchgerutscht“ bezeichnen.

V. Thimm